

Curriculum Dieter Conen

1963-1966	Philosophiestudium in Bonn, Frankfurt und Innsbruck mit einem Diplomabschluss
1966-1971	Medizinstudium in Innsbruck, Promotion dort selbst
1971-1979	Weiterbildung in Innerer Medizin am Kantonsspital Aarau verbunden mit einer Zusatzausbildung in Gastroenterologie, Kardiologie und Hämatologie.
1979-1987	Oberarzt an der Medizinischen Universitätspoliklinik Basel.
1984	Habilitation „Die Qualität der ärztlichen Leistung“ an der Medizinischen Fakultät der Universität Basel. Verleihung des Titels eines Privatdozenten.
1990	Ernennung zum Professor für Innere Medizin an der Medizinischen Fakultät der Universität Basel
1987	Wahl zum Direktor des Departementes Innere Medizin am Kantonsspital Aarau.
1989-2001	Ärztlicher Direktor des Spitals und Direktor Departement Innere Medizin
2001-2008	Bereichsleiter Innere Medizin
2008	Pensionierung

Die wichtigsten Mitgliedschaften und Aktivitäten seien der Reihe nach angeführt:

- ◆ Mitglied der Schweizerischen Gesellschaft für Innere Medizin
- ◆ Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Innere Medizin.
- ◆ Fachexperte für eine Gesamtschweizerische Qualitätsstrategieentwicklung im Gesundheitswesen beim eidgenössischen Departement des Inneren (2008)
- ◆ Präsident der Schweizerischen Stiftung für Patientensicherheit (seit 2003).
- ◆ Beirat Aktionsbündnis Patientensicherheit e.V., Deutschland
- ◆ Präsident des Stiftungsrates des Blutspendezentrums Aargau/Solothurn (seit 2002).
- ◆ Präsident des Stiftungsrates der Rehabilitationsklinik Rheinfelden (seit 2008)
- ◆ Mitglied des Verwaltungsrates der Spital Lachen AG (seit 2002).
- ◆ Mitglied des Spitalrates des Universitätsspital Zürich (seit 2007)